

Hochzeitsplanung

Beitrag von „CatelynStark“ vom 16. Oktober 2022 15:30

[Zitat von Anna Lisa](#)

Heutzutage DARF man als Frau ja gar nicht mehr Teilzeit arbeiten.

Da würden dir ALLE Mütter mit Kindern unter 18 in meinem Kollegium widersprechen. Denn ich bin die einzige mit Kind unter 18, die in Vollzeit arbeitet (mein Mann arbeitet übrigens auch Vollzeit, man muss mit Kind nicht TZ arbeiten, wenn man nicht möchte). Das allerdings wird mir dann schon hin und wieder mal vorgeworfen. Ständig kommt "ich weiß ja nicht, wie du das machst" mit mehr oder minder vorwurfsvollem Unterton.

Ich kann [state of Trance](#) Reaktionen auch durchaus nachvollziehen, eben auf Grund dessen, was ich in meinem Kollegium so sehe. Die allermeisten Frauen, die wegen der Kinder in TZ gehen, sind auch noch in TZ, wenn die Kinder selber Kinder haben. Das ist nicht falsch, aber es entspricht dann doch einem sehr traditionellen Familienbild. Teilzeit ist eine Falle und ein Minusgeschäft, wegen der nichtteilbaren Aufgaben. Und ja, da haben viele die Einstellung der Mann habe den "richtigen Job" und die Frauen verdienen als Teizeitlerin ein Zubrot. Und auch ja, da kommt immer wieder das Argument "mein Mann kann nicht mit dem kranken Kind zu Hause bleiben / die schwerkranke (Schwieger)mutter vor der OP in die Klinik fahren etc., weil er ja Vollzeit arbeitet und sein Job so wichtig ist."

Das soll nicht heißen, dass ich finde, niemand solle in TZ arbeiten. Jeder soll das so machen wie er oder sie gerne möchte, man muss sich nur der Konsequenzen bewusst sein (ich gehe bei dir [Anna Lisa](#) davon aus, dass ihr euch bewusst für euer Modell entschieden habt, das ist keine Kritik an dir).